

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 8.

Freiburg, den 30. März 1870.

XIV. Jahrgang.

### Pfründeauschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

**Helmsheim**, Decanats Bruchsal, mit einem Einkommen von beiläufig 2000 fl. und der Verbindlichkeit einen Vicar zu halten. Auch hat sich der Pfründnießer die Kostrennung und Refuscitirung der ehemaligen Pfarrei Heidelshem gefallen zu lassen, in deren Folge die Verpflichtung zur Haltung eines Vicars aufhört, aber auch die ehevor nach Heidelshem gehörigen Pfründeeinkommenstheile dahin zurückfallen.

**Wiechs**, Decanats Hegau, mit einem Einkommen von beiläufig 1000 fl.

**Grunern**, Decanats Breisach, mit einem Einkommen von beiläufig 950 fl.

**Heberlingen**, Decanats Linzgau, Martin v. Mader'sches Beneficium mit einem Einkommen von 800 fl. und mit der persönlichen Verpflichtung für den Pfründnießer zur Aushilfe in der Pastoration. Die Martin v. Mader'schen Anverwandten haben, wenn sie zur Verwaltung der Pfründe fähig und tauglich sind, vor andern Bewerbern den Vorrang.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seite Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen beim Großherzoglichen Ministerium des Innern einzureichen.

### Pfründebesetzungen.

Seine Bischöflichen Gnaden, der Hochwürdigste Herr Erzbischofsverweser haben die Pfarrei Dbrigheim, Dec. Mosbach, dem bisherigen Pfarrverweser Ignaz Hippler in Balzfeld übertragen und ist derselbe am 17. Februar investirt worden.

Dem von Sr. Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei ad St. Stephanum in Constanz präsentirten, bisherigen Pfarrer Franz Joseph Komer von Weinheim wurde am 22. Februar die canonische Institution ertheilt.

Dem von Sr. Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Pfohren, Dec. Bissingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Michael Burger ad St. Stephanum in Constanz wurde am 7. März die canonische Institution ertheilt.

Dem von Sr. Königl. Hoheit dem Durchlachtigsten Fürsten Carl Anton auf die Stadtpfarrei Sigmaringen präsentirten bisherigen Pfarrer Carl Schanz von Walbertsweiler wurde am 8. März l. J. die canonische Institution ertheilt.

### Diensternennung.

Von dem venerablen Landcapitel Freiburg wurde Caplan August Hauser in Waldfirch zum Capitelssecretär gewählt und unter dem 17. März vom Erzb. Capitels-Vicariat bestätigt.

### Anweisung der Pfarrverweser und Vicare.

- Den 17. Febr.: Lorenz Englert, Vicar von Burbach i. g. E. nach Mörsch.  
Karl Lang, Vicar in Wertheim i. g. E. nach Burbach.  
Wilhelm Beuchert, Vicar von Muggensturm i. g. E. nach Carlsruhe.  
Wilhelm Burgard, Vicar von Carlsruhe als Pfarrverweser nach Schönau, Dec. Weinheim.  
Conrad Fröhlich, Vicar von Hochsal i. g. E. an die Stadtpfarrei ad S. Stephanum in Constanz.
- Den 22. Febr.: Joh. Bapt. Götz, Vicar von St. Georgen als Caplaneiverweser nach Stühlingen.  
Joseph Anton Gut, Pfarrverweser von Pföhren i. g. E. nach Weinheim.
- Den 3. März: August Muckenhirn, Vicar von Welschingen i. g. E. nach Seelbach, Dec. Lahr.  
Carl Haug, Vicar in Seelbach i. g. E. an die Spitalpfarrei in Constanz.  
Theodor Katzenmaier, Vicar von Stockach i. g. E. nach Welschingen.  
Johann Hämmerle, Vicar von Durbach i. g. E. nach Furtwangen.  
Carl Reinfried, Vicar von Ottersweier i. g. E. nach Meeresburg.  
Theodor Braun, Vicar von Bamlach i. g. E. nach Ottersweier.  
Carl Krauß, Vicar von Hölstein i. g. E. nach Nordrach.  
Wilhelm Anselm, Vicar von Furtwangen als Pfarrverweser nach Bamlach.
- Den 10. März: Carl Schwab, Vicar von Lembach i. g. E. nach Durbach.  
Max Verberich, Vicar von Abstadt als Pfarrverweser nach Büchig.  
Andreas Boch, Vicar von Hardheim i. g. E. nach Abstadt.

### Sterbfälle.

- Den 21. Januar: Anton Fenger, Geistl. Rath, Pfarrer in Bamlach.  
Den 3. Februar: Gustav Köble, Definitor, Pfarrer in Mündersdorf.  
Den 22. Februar: Carl Sulzer, Geistl. Rath, Pfarrer in Ebringen. R. I. P.

### Mesner- und Organistendienst-Befetzungen.

Von dem Erzbischöfl. Capitels-Vicariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt —

mit Decret vom 3. Juni v. J.:

Hauptlehrer Thaddä Dummel als Organist und Emil Braun als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Neukirch.  
Schreiner Andreas Müller als Mesner und Glöckner an der Capelle in Zarten, Pfarrei Kirchzarten.

mit Decret vom 17. Juni v. J.:

Hauptlehrer Philipp Henrich als Organist; Bürger und Schneider Bartholome Speck als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Durmersheim.

mit Decret vom 12. August v. J.:

Hauptlehrer Felix Walter als Organist an der Pfarrkirche in Schenkenzell.  
Hauptlehrer Ferdinand Thoma als Organist an der Pfarrkirche in Oberkirch.  
Schuhmacher Wilhelm Damm als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Eberbach.

mit Decret vom 21. August v. J.:

Schuhmacher Christian Spriffel als Mesner und Glöckner an der untern Pfarrkirche in Mannheim.

Karl Kopp als Messner und Glöckner an der Filialkirche in Zellwangen, Pfarrei Deggenhausen.

Joseph Schepperle als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Deggenhausen.

Stefan Stropfel als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Gutenstein.

Hauptlehrer Wilhelm Gottfried Gaiser als Organist an der Pfarrkirche in Suggenthal, Pfarrei Waldbirch.

Bürger Fridolin Hodapp als Organist an der Pfarrkirche in Oppenau.

Hauptlehrer Matthäus Schweikart als Organist an der Pfarrkirche in Wahlwies.

Hauptlehrer Carl Ludwig Bischoffberger als Organist an der Filialkirche Zimmerholz, Pfarrei Engen.

Bürgermeister Anton Leo als Chorregent und Organist an der Pfarrkirche in Säckingen.

Hauptlehrer Joseph Weichelbeck als Organist an der Pfarrkirche in Hasmersheim.

Hauptlehrer Matthäus Haag als Organist und penf. Hauptlehrer Joseph Schirrmann als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Honau.

Hauptlehrer Joseph Würth als Organist und Martin Scherble als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Weizen.

Hauptlehrer Eduard Bühler als Organist und Joseph Hercher als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Umkirch.

Hauptlehrer Johann Georg Burger als Organist und Joseph Scherer als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Niederwasser.

Magnus Girtler als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Biethingen, Amt Radolfzell.

Bürger und Landwirth Jakob Hirt als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Sumpfohren.

Hauptlehrer Joseph Kaiser als Organist und Bürger und Schneider Cornel Kaiser als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Ittendorf.

mit Decret vom 26. August v. J.:

Hauptlehrer Joseph Kunzmann als Organist an der Pfarrkirche in Welschingen.

Hauptlehrer Joseph Weber und Franz Huber als Organisten und Bürger und Schuhmacher August Schneider als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche Urloffen.

Bürger und Weber Franz Wildhirt als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Schönau, Amt Heidelberg.

Hauptlehrer Vincenz Leuser als Organist und Bürger und Schuhmacher Johann Bildstein als Messner und Glöckner an der Filialkirche in St. Ilgen, Pfarrei Leimen.

mit Decret vom 2. September v. J.

Bürger und Zimmermann Johann Maier als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Elsenz.

Hauptlehrer Joseph Lang als Organist an der Pfarrkirche in Kiegel.

Hauptlehrer Johann Michael Sturm als Organist an der Pfarrkirche in Dilsberg.

Hauptlehrer Joseph Kederer als Organist an der Pfarrkirche in Lottstetten.

Hauptlehrer Conrad Neff als Organist und Bürger Elias Steiert als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Oberried.

Hauptlehrer Johann Baptist Amann als Organist und Joseph Müller als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Ichenheim.

Hauptlehrer Georg Storz als Organist und Schneider Joseph Brucker als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Welschensteinach.

Hauptlehrer Johann Zwilling als Organist und Carl Julius Krautheimer als Messner und Organist an der Pfarrkirche in Zuzenhausen.

Hauptlehrer Joseph Flachs als Organist und Bürger und Landwirth Franz Jakob Beckert als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Kügbrunn.

Hauptlehrer Bach als Organist und Bürger und Schneider Martin Schwab als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Gündlingen.

Hauptlehrer Johann Conrad als Organist und Bürger und Dreher August Reis als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Eichtersheim.

mit Decret vom 10. September v. J.:

Hauptlehrer L. Kölmel als Organist und Bürger Felix Oberföll als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche Weier, Amt Offenburg.

Hauptlehrer Nikolaus Kneis als Organist und Glaser Martin Kausch als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Rauenberg.

Bürger Franz Joseph Knapp als Messner und Glöckner an der Filialkirche in Raithaslach, Pfarrei Wahlspüren.

Bürger und Landwirth Christian Baumann als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Leimen.

### Fromme Stiftungen.

In den Kirchenfond Böhrenbach von dem † Jakob Heizmann 63 fl. zur Abhaltung eines Jahrtages.

Von der Erzbruderschaft in Ettlingen 100 fl. zu einem Baufond für Unterhaltung der Alexius-Kapelle daselbst.

50 fl. in den Kirchenfond Urach von Bürgermeister Joh. Dold daselbst zu einem Almosen an 10 Ortsarme.

In die Pfarrkirche zu Bamlach von der Jungfrau Josepha Zenger ein neues in Saffian gebundenes Messbuch i. W. v. 27 fl.

In den Kaplaneifond Böffingen 1000 fl. von der † Elisabetha Hogg geb. Waldbvogel zur Lesung einer wöchentlichen hl. Messe in der Gottesackerkapelle vom 3. Mai bis 14. September.

In den Kirchenfond Krenkingen 36 fl. und ein aus Holz geschnitztes Muttergottesbild i. W. v. 40 fl. zur Abhaltung einer Jahrtagsmesse für den † Thomas Gromann.

In den Kaplaneifond Triberg 3000 fl. von dem † Pfarrer Dold in Grießheim zur Lesung einer wöchentlichen hl. Messe für den Stifter, seine Eltern und Geschwister.

In den unirten Kirchenfond Bonndorf von Michael Schwarz in Birkendorf 70 fl. zur Abhaltung einer Jahrtagsmesse für Sebastian Groß von da, und von demselben 71 fl. 26 fr. zur Abhaltung einer hl. Messe für die † Barbara Gromann.

In den Kirchenfond der St. Petersparrei Bruchsal von der † Babette Kettner 75 fl. zur Abhaltung einer Anniversarmesse für die Familie Kettner; von Gerhard Fuchs 100 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes.

In die Pfarrkirche zu Ballrechten von Pfarrer Bachmann daselbst ein rothes Festmessgewand mit Silberstickerei, ein rothes seidensamtenes Pluviale mit Goldborden, beide i. W. v. 150 fl. und ein Oelgemälde i. W. v. 25 fl.

In den Pfarrfond zu Lauda von der † Stephanie Umminger in Oberlauda 1200 fl. zur Abhaltung von drei jährlichen Koratämtern und einem jährlichen Seelenamte.

In den Kirchenfond zu Leutkirch 100 fl. von Joseph Metzger von Rimpertsweiler zur Abhaltung einer jährlichen Seelenmesse für ihn und Austheilung eines Brodalmosens; 100 fl. von Ottilia Geiger geb. Zinsmaier von Neufrach zur Abhaltung einer jährlichen Seelenmesse für sie und zur Austheilung eines Almosen; 70 fl. von derselben zur Abhaltung einer Anniversarmesse für die Zinsmaier'sche Familie und zur Austheilung eines Almosen.

### Milde Gaben.

Beiträge für die sittlich verwahrlosten Kinder.

Weingarten, Dec. Bruchsal 5 fl. 15 fr.; Oberweiler, Dec. Gernsbach 1 fl. 33 fr.; von 6 Brüdern für die Seelenruhe eines verstorbenen Bruders durch die Redaction des Kirchenblattes 200 fl.; Wolfach 4 fl. 15 fr.; Meuzenichwand 42 fr.; Norzingen 6 fl. 20 fr.; Hr. Kaplan Jung in Kirchhofen 2 fl. 30 fr.; Bollschweil, Pfarrer und Gemeinde 9 fl.; Unteralpfen 15 fl.; Merzhäusen 4 fl.; Grafenhausen 4 fl.; Birkendorf 2 fl.; Ballrechten 2 fl.; Altenburg 1 fl.; Bühl 3 fl. 18 fr.;

Griessen 3 fl. 30 fr.; Radelburg 2 fl. 49 fr.; Oberlauchringen 2 fl.; Thiengen 8 fl.; Wettelbrunn 2 fl. 3 fr.; Dauchingen 2 fl.; Schönwald 5 fl. 18 fr.; Nusbach, Dec. Triberg 2 fl. 42 fr.; Untermettingen 1 fl. 15 fr.; Bachheim 1 fl.; Bubenbach 36 fr.; Donaueschingen 15 fl. 50 fr.; Fürstenberg 5 fl. 6 fr.; Hondingen 1 fl.;

Capitel Gernsbach: Vietigheim 3 fl. 30 fr.; Baden 20 fl. 22 fr.; Gernsbach 2 fl. 30 fr.; Haueneberstein 3 fl. 30 fr.; Forbach 4 fl. 32 fr.; Kuppenheim 2 fl. 48 fr.; Muggensturm 4 fl. 21 fr.; Niederbühl 2 fl. 39 fr.; Rothensfels 14 fl.; Rastatt 15 fl. 27 fr.; Steinmauern 2 fl. 6 fr., zusf. 75 fl. 45 fr.

Capitel Krautheim: Affamstadt 1 fl. 47 fr. und Naturalien i. W. v. 6 fl. 22 fr.; Ballenberg 12 fl. 46 fr. und Naturalien i. W. v. 14 fl. 48 fr.; Krautheim, Kirchencollecte und Sammlung der Schwestern 18 fl. 4 fr.; Winzenhofen, Collecte 4 fl. 48 fr.; Oberwittstadt 13 fl. 27 fr. und Naturalien i. W. v. 34 fl. 18 fr.

Capitel Freiburg: Herdern 3 fl. 36 fr.; Glotterthal 14 fl.; Heuweiler 3 fl. 6 fr.; Lehen 2 fl. 30 fr.; Elzach 13 fl. 58 fr.; Sach 4 fl. 36 fr.; Oberwinden 7 fl.; Oberbiederbach 1 fl. 54 fr.; Hochdorf, Gemeinde und Pfarrer Haug 5 fl.; Waldkirch 6 fl. 30 fr.; Neuthe 2 fl.; Buchholz 4 fl.; Obersimonswald 2 fl. 45 fr.; Siegelau durch Pfarrer Jägerle 1 fl.; Bleibach 2 fl. 30 fr.; Oberspitzenbach 30 fr.; Zähringen 4 fl. 30 fr.

Häg 4 fl.; Todtmoos 3 fl.; Dogern 6 fl. 36 fr.; Wyhl 4 fl. 40 fr.; Acharren 1 fl. 45 fr.; Lichtenthal 15 fl.; Unterlimonswald 14 fl.; Friedenweiler 1 fl. 24 fr.; Au a. Rh. 3 fl.; Bulach 3 fl. 30 fr.; Busenbach 7 fl.; Karlsruhe 60 fl. 51 fr.; Daxlanden 9 fl. 15 fr.; Durlach 2 fl.; Durmersheim 6 fl.; Ettlingen 11 fl.; Ettlingenweier 5 fl. 15 fr.; Malsch 4 fl. 6 fr.; Reichenbach 6 fl. 21 fr.; Schöllbrunn 4 fl. 30 fr.; Speffart 3 fl. 1 fr.; Stupferich 3 fl.; Völkersbach 3 fl. 48 fr.

Beiträge für die Väter am hl. Grab.

Freiburg, Wiehre 2 fl. 36 fr.; Fischbach, Cap. Triberg, 1 fl.; Urberg 2 fl. 6 fr.; Bräunlingen 6 fl. 37 fr.; Grüningen 1 fl. 6 fr.; Klepsau 2 fl. 38 fr.; Griessen (durch Pf. Fräpfe) 4 fl. 35 fr.; Gengenbach 23 fl.; Weingarten 3 fl.

Dillendorf 1 fl., Oberharmersbach 2 fl. 30 fr.

Capitel Geisingen: Leipferdingen 4 fl. 21 fr.; Auldingen 3 fl.; Hochemmingen 2 fl. 26 fr.; Stetten 1 fl. 17 fr.; Eßlingen 3 fl.; Unterbaldingen 1 fl. 12 fr.; Biesendorf 28 fr., zusf. 15 fl. 44 fr.

Watterdingen 5 fl. 1 fr.; Honstetten 2 fl. 42 fr.; Pfr. Gehri daselbst 6 fl.; Mauenheim 1 fl.; Neckarhausen 9 fl. 25 fr.

Capitel Stockach: Langenrain 30 fr.; Malspüren 24 fr.; Raithaslach 1 fl.; Morgenvies 24 fr.; Stähringen 2 fl.; Winterispüren 30 fr., zusf. 4 fl. 48 fr.

Capitel Sinzgau: Afttholberberg 1 fl. 13 fr.; Klustern 1 fl. 16 fr.; Arnau 1 fl.; Bauer, Caplan in Markdorf 30 fr.; Bethenbrunn 1 fl.; Denkingen 12 fr.; Roggenbeuern 3 fl. 48 fr.; Schönach 2 fl. 24 fr., zusf. 11 fl. 23 fr.